

Alle Fortbildungen des Chorverbands Bayerisch-Schwaben werden von Praktikern für Praktiker entwickelt. Hier steht die Arbeit mit den Sängerinnen und Sängern im Vordergrund. Unsere Experten geben Ihnen Tipps, die Sie sofort mit Ihren Chören umsetzen können. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die in der wöchentlichen Probenarbeit große Wirkung zeigen! Melden Sie sich an und treffen Gleichgesinnte - nutzen Sie die Chance zum Austausch und lassen Sie sich von unseren Dozenten inspirieren.

Zielgruppe

- Chorleiter von CBS-Mitgliedschören
- Teilnehmer am CBS-Chorleiterlehrgang
- Sängerinnen und Sänger aus CBS-Mitgliedschören

Ablauf

Die Teilnehmer bilden gleichzeitig den Chor.

Kosten

- Kursgebühren für F02 bis F05 trägt der CBS; für externe Teilnehmer fallen € 20 je Kurstag an
- Kosten für Verpflegung bzw. Übernachtung übernimmt der/die Teilnehmer/in

Anmeldung für F02 bis F05

Chorverband Bayerisch-Schwaben e. V.
Kaufbeurener Str. 1, 87616 Marktoberdorf,
Telefon 0 83 42 919 211 6; info@chorverband-cbs.de
Online: www.chorverband-cbs.de

Dozent

Matthias Egger

Termine & Orte

F03:

Sa, 10. Oktober 2020, 10 - 17 Uhr

Musikalische

Gottesdienstgestaltung -

im Advent und Weihnachten

Pfarrheim St. Martin Marktoberdorf



F04:

Sa, 24. Oktober 2020, 10 - 17 Uhr

Musikalische Gottesdienstgestaltung -

für Männerchöre

Pfarrheim St. Martin Marktoberdorf

F05:

Sa, 14. November 2020, 10 - 17 Uhr

Musikalische Gottesdienstgestaltung -

Feste & Andachten im Kirchenjahr

Pfarrsaal St. Magnus Marktoberdorf

Anmeldung, Kosten und Information

über CBS bis 24.09. (F03), 08.10. (F04), 29.10. (F05)

Die Fortbildungen können auch einzeln besucht werden!

Kurzinfo

Die Mitgestaltung kirchlicher Feiern stellt eine Bereicherung für den Jahreskalender vieler Chöre dar.

Dommusikdirektor Matthias Egger gibt Anregungen für eine stimmige musikalische Gestaltung von Sonntagsgottesdiensten, Andachten und besonderen Anlässen. Anhand ausgewählter Beispiele, die gemeinsam musiziert werden, soll das Repertoire der Chöre um angemessene und praktikable Literatur Erweiterung finden.

Matthias Egger studierte Kirchenmusik, Orgel und Chordirigieren an der Hochschule für Musik in München. Er war Kirchenmusiker an der Jesuitenkirche Innsbruck und Dirigent des Tiroler Motettenchores sowie des Ensembles vocalart Brixen. Seit 2016 ist er Musikdirektor am Freisinger Mariendom, wo er neben den verschiedenen Ensembles der Dommusik auch die diözesane C-Ausbildung in Kirchenmusik leitet.

Fortbildung 01

„Meine Chormusik“ mit Martin Steidler

F01



Dozent

Martin Steidler

Termin

Fr-So, 10.-12. Januar 2020

Ort

Bayerische Musikakademie
Marktobersdorf

Anmeldung

direkt über die Musikakademie
www.modakademie.de

Kurzinfo

Martin Steidler stellt ausgewählte Werke aus der ganzen Bandbreite der Chormusik von Heinrich Schütz bis zur Moderne vor. Den Schwerpunkt bilden Kompositionen, die von den Teilnehmer später auch mit ihren eigenen Chören gesungen werden können. Dabei wird Sight-reading zum Kennenlernen neuer Werke angewendet - die Teilnehmer bilden dazu den Chor. Zu Beginn erhält jeder Teilnehmer eine Sammlung aller Noten.

Martin Steidler ist Professor für Chorleitung an der Hochschule für Musik und Theater München und leitet in dieser Funktion den renommierten Madrigalchor der Hochschule, der 2014 beim Deutschen Chorwettbewerb in Weimar mit einem ersten Preis ausgezeichnet wurde und 2015 bei „let the peoples sing“ die Kategorie der Erwachsenenchor gewann. Außerdem leitet er das 1993 von ihm gegründete Heinrich-Schütz-Ensemble Vornbach, das inzwischen zu einem Aushängeschild für Chormusik in Bayern und mehrfacher 1. Preisträger bei internationalen Wettbewerben wurde. Seit 2008 ist er auch künstlerischer Leiter der Audi Jugendchorakademie.

Fortbildung 02

IntensivTage Popchor mit Martin Seiler

F02



Dozent

Martin Seiler

Termin

Do-So, 30. April bis 03. Mai 2020

Ort

Jugendbildungsstätte Babenhausen

Anmeldung

über CBS bis 15.03.2020

Kurzinfo

Überall im Land bilden sich neue Pop- und Jazz-Chöre, und ChorleiterInnen mit stilistischer Erfahrung werden händeringend gesucht.

In diesem Kurs soll ChorleiterInnen und interessierten SängerInnen die Möglichkeit geboten werden, sich intensiv mit der Materie auseinanderzusetzen. Dabei soll auf alle Aspekte moderner (Pop-)Chorleitung eingegangen werden:

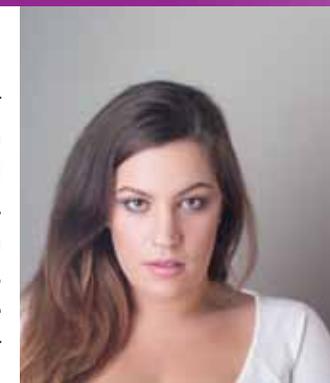
- Dirigat im Popchor
- Stimmtechnik
- Rhythmische Präzision
- Chordienliches Klavierspiel/stilistisch sichere Klavierbegleitung
- Arrangement-Techniken
- Beatboxing
- Tontechnische Verstärkung

Da einige der Kursteile parallel angeboten werden, bietet es sich an, mehrere Vertreter eines Chores anzumelden.

Neben den Spezialthemen wird vor allem auch das gemeinsame Singen von anspruchsvollen Arrangements sowohl im großen Chor als auch in kleineren Gruppen nicht zu kurz kommen. Jedem Interessierten wird Gelegenheit gegeben, selbst eine Gruppe zu leiten und wertvolle Tipps für seine Probenarbeit mitzunehmen.

Martin Seiler (Jahrgang 1974) ist seit mehr als 20 Jahren fester Bestandteil der süddeutschen A-cappella-Szene und wurde unter anderem als Gründer, Arrangeur und Sänger mit A-Cappella-Gruppen wie SixPäck und Cash-n-go bekannt. Neben seiner Live-Tätigkeit sorgte er auch im TV als Arrangeur und Sänger für die musikalische A-Cappella-Untermalung in der wöchentlichen „allerbesten Sebastian-Winkler-Show“ im Bayerischen Rundfunk, auf Eins Festival und RBB. Im Jahre 2011 erfüllte er sich einen langgehegten Wunsch und gründete mit „Greg is Back“ einen kompromisslosen Pop-Chor. Mittlerweile gewann Greg is Back den internationalen Chorwettbewerb in Budapest, zwei Mal den Bayerischen Chorwettbewerb und wurde zwei mal zweiter beim Deutschen Chorwettbewerb. Martin Seiler arrangiert alle Stücke für Greg is Back selbst, einige Arrangements sind bei Helbling erschienen. Daneben ist er inzwischen regelmäßig als freier Coach für Chöre in Deutschland und Österreich unterwegs und bietet Workshops zu den Themen „Chor-Arrangement“, „Tontechnik für A-Cappella-Gruppen und Chöre“, „Beatboxing im Chor“ und „Die Arbeit des Chorleiters im modernen Pop-Chor“.

Lili Sommerfeld, die Tochter einer Israelin und eines Deutschen wird 1987 in Berlin geboren und wächst in Rom und München auf. Nach dem Abitur am musischen Gymnasium studiert sie als Stipendiatin am Berklee College of Music in Boston und an der Rimon School of Jazz in Tel Aviv. Seit über 10 Jahren steht sie auf den Bühnen Europas und begeistert das Publikum mit ihrer akustischen Soulmusik. Lili Sommerfeld leitet in Berlin den Pop-Chor Klangwerk 306.



Michael Lutz stieg als Quereinsteiger in die Tontechnik ein und wurde mit seinem hochmusikalischen Live-Sound für Gruppen und Chöre wie Cash-n-go, Greg is Back oder auch die Gebrüder Well oder die Wellküren in der Szene bekannt.

